



I.

Wir suchen Sie als:

## Assistenzkraft (w/m/d) in der Kriminaltechnik bei der Kriminalpolizeidirektion Karlsruhe

zum 01.08.2022 im Umfang von 100 % (= 39,5 Wochenstunden). Das Arbeitsverhältnis wird im Rahmen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) unbefristet geschlossen.

Mit ca. 1.900 Beschäftigten ist das Polizeipräsidium Karlsruhe für die Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Stadt- und Landkreis Karlsruhe verantwortlich.

Kennziffer:	Standort:	Eingruppierung:	Bewerbungsende:
<b>Tarif 18-2022</b>	<b>Kriminalpolizeidirektion Karlsruhe</b>	<b>Entgeltgruppe 9 B</b>	<b>21.08.2022</b>
	<b>Kriminalinspektion 8</b>	<b>der Entgeltordnung zum TV-L</b>	<a href="#">Bewerberportal</a>
	<b>Hertzstr. 8-10 a</b>	<a href="#">Gehaltstabelle</a>	
	<b>76185 Karlsruhe</b>		

### Der Aufgabenbereich des Arbeitsplatzes umfasst:

- Spurensicherung am Tatort und im kriminaltechnischen Labor, insbesondere Laborarbeiten unter Beachtung der QM-Standards,
- Bewertung der Asservate und Spurenträger,
- Herstellung chemischer Lösungen zur Spurensicherung. Spurendokumentation in Wort und Bild, insbesondere deren digitale Aufbereitung zur Weiterleitung an auswertende Stellen,
- Digitalisierung von Schuhspuren für die Einstellung in die Schuhspurendatenbank, Fertigung von Spurensicherungsberichten und Lichtbildmappen sowie der Berichterstellung in ComVor,
- Unterstützung der KT-Vorprüfstelle, Vorgangsbearbeitung in Outlook und ComVor, Verwaltung und Überwachung von Speichelproben zur Einstellung in die DNA-Analyse-Datei,
- Geschäftszimmertätigkeiten, insbesondere das Führen des landeseinheitlichen KT-Tagebuches und der Elektronischen KT-E-Aktenablage,
- Asservatenverwaltung, insbesondere Einlagerung von Asservaten und Überwachung der Löschfristen,

- Geräte- und Materialverwaltung im kriminaltechnischen Labor, inklusive deren Beschaffung,
- Erkennungsdienst, insbesondere das Durchführen von erkennungsdienstlichen Behandlungen, Erstellen von Wahllichtbildvorlagen und Erheben von Speichelproben,
- Mitwirkung bei Vorbereitung und Durchführung von Schulungen und Fortbildungen von eingesetztem Personal mit bestimmten Spurensicherungsaufgaben (z.B. Polizeireviere, Verkehrskommissariate usw.).

### **Wir erwarten die Bereitschaft**

- zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten wie z.B. Nachtarbeit oder am Wochenende,
- zur Aneignung der erforderlichen Kenntnisse,
- konzentriertes, zuverlässiges und selbstständiges Arbeiten werden vorausgesetzt.

### **Sie qualifizieren sich durch**

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im chemisch-technischen Bereich oder eine vergleichbare Ausbildung,
- ausgeprägte soziale Kompetenz, insbesondere Team- und Kooperationsfähigkeit,
- gute PC-Kenntnisse in den gängigen Bürokommunikationssystemen (Microsoft-Office-Anwendungen).

### **Wir bieten Ihnen**

- ein vielseitiges Aufgabenspektrum rund um ein anspruchsvolles Themenfeld,
- eine sukzessive Einarbeitung in das Aufgabengebiet,
- eine Aufgabenwahrnehmung in einem kompetenten Umfeld, in dem Teamarbeit gefördert wird,
- familienfreundliche Rahmenbedingungen,
- flexible Arbeitszeiten,
- Zuschuss für den öffentlichen Nahverkehr (JobTicket BW)  
<https://lbv.landbw.de/service/jobticket-bw>,
- eine Zusatzrente (VBL), im Kalenderjahr 30 Tage Urlaub (Vollzeit) u.v.m.; siehe Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Weitere Hinweise und Entgelttabellen finden Sie unter: <https://lbv.landbw.de/das-lbv>

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar. Dies setzt jedoch voraus, dass geeignete Bewerberinnen und Bewerber zur gleichmäßig verteilten Dienstleistung zur Verfügung stehen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützen wir durch flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Darüber hinaus ist die Polizei Baden-Württemberg zertifizierter Arbeitgeber „audit berufundfamilie“ für ihr besonderes Engagement in familienbewusster Personalpolitik.

Das Polizeipräsidium Karlsruhe engagiert sich für Chancengleichheit i.S.d. Gesetzes zur Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst des Landes Baden-Württemberg.

Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Für Auskünfte bzw. Rückfragen stehen Ihnen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Für Fachfragen:

- » Herr Kotrla, Tel. 0721 666-5810.

Für Fragen zu den Einstellungsvoraussetzungen und tarifrechtlichen Fragen:

- » Frau Fitterer, Tel. 0721 666-1633, sowie Frau Haag Tel. 0721 666-1632.

Weitere Informationen zur Polizei Baden-Württemberg finden Sie unter [www.polizei-bw.de](http://www.polizei-bw.de).

Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie auf unserer Homepage unter „[Datenschutz-bei-Stellenausschreibungen](#)“.

Bitte bewerben Sie sich bis **21.08.2022** ausschließlich über unser Online-Bewerberportal

- [Bewerberportal](#)

unter Angabe der Kennziffer **Tarif 18-2022**.

**Bewerbungen per E-Mail oder auf dem Postweg können nicht berücksichtigt werden.**

Ralf Meinzinger

In Vertretung Leiter Referat Personal